Vorwort des Redaktors

Autor(en): **Seybold, Klaus**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **58 (2002)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort des Redaktors

Zu Ehren von Oscar Cullmann, dessen 100. Geburtstag die Theologische Fakultät dieses Jahr begehen konnte, fand in Basel ein wissenschaftliches Symposium statt, das die anhaltende Bedeutung dieses aussergewöhnlichen Gelehrten aufzeigen sollte. Es lag nahe, dem Mitbegründer der Theologischen Zeitschrift und langjährigen Redaktionsmitglied aus diesem Anlass ein Sonderheft zu widmen. Die während des Kolloquiums gebotenen Beiträge werden auf den folgenden Seiten publiziert. Die Beiträge sind in der Form und Abfolge, wie sie gehalten worden sind, belassen worden. Auf diese Weise können Interessierte, die das Kolloquium nicht besuchen konnten, im Nachhinein an den Festvorträgen teilnehmen und die Gedanken nachvollziehen, zu welchen Oscar Cullmanns Werk angeregt hat.

Für die Theologischen Zeitschrift
Klaus Seybold